



Astrid Albert, Bastian Ronge (Hg.)

STUDIEREN IN ERSTER GENERATION

Erfahrungsberichte
und theoretische Schlaglichter

[transcript] Zukunft der Hochschule

Astrid Albert, Bastian Ronge (Hg.)
Studieren in erster Generation

Editorial

Die Hochschule befindet sich im Wandel: Studien- und Verwaltungsformen im Sinne des New Public Managements, die Digitalisierung sowie Forderungen nach mehr Diversität, Inklusion und Nachhaltigkeit stellen Forschung und Lehre vor große Herausforderungen.

Die Reihe **Zukunft der Hochschule** legt den Fokus auf die Risiken und Chancen dieser Entwicklungen und fragt nach der Zukunft unseres Hochschulsystems. Neben kritischen Perspektiven auf die neoliberalen Umstrukturierungsprozesse bietet sie Publikationen ein Forum, die Szenarien für eine sozial-ökologische Transformation der Hochschule entwerfen und nach inklusiveren Bildungszugängen und -formaten fragen. Zugleich ist dies der Ort in unserem Programm, an dem die Hochschulen mit außeruniversitären Forschungs- und Bildungseinrichtungen sowie zivilgesellschaftlichen Akteur:innen in Kontakt treten, um Strategien für einen partizipativen Wissenstransfer zu entwickeln.

Astrid Albert (Dr. phil.) arbeitet als Mentorin in der Fachgruppe Geschichte an der Bergischen Universität Wuppertal. Ihre Forschungsschwerpunkte liegen in der Geschlechtergeschichte und der Ideen- und Religionsgeschichte der Sattelzeit.

Bastian Ronge (Dr. phil.) arbeitet als Mentor in der Fachgruppe Philosophie an der Bergischen Universität Wuppertal. Seine Forschungsschwerpunkte liegen in der Sozialphilosophie und der Kritischen Theorie.

Astrid Albert, Bastian Ronge (Hg.)

Studieren in erster Generation

Erfahrungsberichte und theoretische Schlaglichter

[transcript]

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <https://dnb.dnb.de/> abrufbar.

2026 © transcript Verlag, Bielefeld

Hermannstraße 26 | D-33602 Bielefeld | live@transcript-verlag.de

Die automatisierte Analyse des Werkes, um daraus Informationen insbesondere über Muster, Trends und Korrelationen gemäß § 44b UrhG (Text und Data Mining) zu gewinnen, ist ohne schriftliche Zustimmung der Rechteinhaber*innen untersagt.

Alle Rechte vorbehalten. Die Verwertung der Texte und Bilder ist ohne Zustimmung des Verlages urheberrechtswidrig und strafbar. Das gilt auch für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und für die Verarbeitung mit elektronischen Systemen.

Umschlagkonzept: Maria Arndt

Umschlagabbildung: siwakorn1933 (siwakorn klomwinyarn) / depositphotos.com

Druck: Elanders Waiblingen GmbH, Waiblingen

<https://doi.org/10.14361/9783839477885>

Print-ISBN: 978-3-8376-8199-4 | PDF-ISBN: 978-3-8394-7788-5

Buchreihen-ISSN: 2943-4882 | Buchreihen-eISSN: 2943-4890

Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier mit chlorfrei gebleichtem Zellstoff.

Inhalt

Einleitung
Astrid Albert & Bastian Ronge9

1 Korrigierbare Entscheidungen?
Studienabbruch, Studienwechsel und soziale Herkunft
Sylvi Mauermeister 17

2 Die Rede von der Bildung
Nergis Yilmaz 31

3 Neuankömmlinge an der Hochschule
Übergänge und Hochschulsozialisationsprozesse als Herausforderungen
Barbara Friebertshäuser 37

4 Autoziobiographien
Sarah Seidel..... 51

5 Schweigen lesen lernen
Autoziobiographien als Erkenntnismedium
Christian Grabau 59

6 Erstakademikerin in der Reflexion
Das Märchen des Aufstiegs
Annalena Sierigk 71

7 Zwischen Privileg und Überforderung	
Mein Weg durch die Universität	
Anna	75
8 Der Begriff der »Studierfähigkeit« zwischen Inklusion und Exklusion	
Magdalena Fellner	79
9 Mythos Meritokratie	
Soziale Ungleichheit und die Legitimationsblase des Leistungsprinzips	
Christina Möller	89
10 Klassenkampf von oben	
Oder: Wie funktionieren Bildungsprivilegien?	
Markus Rieger-Ladich	101
11 Wie prägen Privilegien den Zugang zur Universität?	
M.C.	113
12 Studieren ist keine Option für mich, Studieren ist Pflicht	
Anonym	117
13 Seiltänzer*innen zwischen Anpassung, Zweifel, und Subversion	
Ein intersektionales Gedankenspiel zur Illusion der Bildungshürde	
Aysun Dođmuş	121
14 Ein soziologischer Selbstversuch als FirstGen-Student	
Ein Kulturschock vom Land in die Stadt	
Joshua Ballach	131
15 Vom Zweifel zum Studium	
Christos Tympas	135
16 Klassengefühle: Scham	
Flora Petrik	139

17 Lost in Transformation?	
Habitus-Struktur-Konflikte, Studium und Empowerment	
<i>Lars Schmitt</i>	153
18 Der Weg zur Selbstverwirklichung – durch Herausforderungen und Chancen geprägt	
<i>Enzo Noir</i>	165
19 Zwei Perspektiven	
<i>Abilly</i>	169
20 Habitusreflexive Lehre	
<i>Susanne Kink-Hampersberger & Katarina Froebus</i>	173
21 Akademische Förderverhältnisse	
<i>Maria Keil</i>	181
22 Mentoring: Ein schillernder Begriff und eine uralte Praxis	
<i>Astrid Albert & Bastian Ronge</i>	191
23 Bildungsaufstieg ohne Bildung?	
<i>Khalat Ibrahim</i>	199
24 Habitus zwischen Empirie und Erfahrung	
Die Perspektive eines Mathematikstudenten auf soziologische Erklärungsmodelle	
<i>Jakob Näckel</i>	203
25 Zwischen Vorlesung und Realität	
<i>Minori Nohara</i>	207
26 Die Universität der Vielen	
<i>Sabine Hark</i>	211
Autor*innen	221